

„Ein Segen sollt ihr sein“

(nach Gen 12,2)

Überarbeiteter Entwurf mit Bausteinen für eine Weiterentwicklung des Seelsorgekonzeptes
des Bistums Speyer „Der Geist ist es, der lebendig macht“ – Gemeindepastoral 2025

Herzlich willkommen!!!!

Begrüßung

Wer ist heute alles da?

Danke, dass Ihr Euch/Sie sich heute Abend Zeit nehmen.

Was bisher geschah?

Kurze Anknüpfungen an den bisherigen Prozess

- Vorstellung des ersten Konzeptentwurfs bei der Diözesanversammlung im November 2024
- breiter Beratungsprozess im Bistum von November 2024 bis März 2025 mit mehr als 3500 Rückmeldungen
- Zusammenfassung der Rückmeldungen in 22 Themenfeldern mit zentralen Kernaussagen
- Beratungen der Rückmeldungen bei Diözesanversammlung im März 2025:
Voten für die Weiterentwicklung
 - Errichtung einer übergeordneten Ebene (Dekanat)
 - Unterhalb dieser übergeordneten Ebene nur noch eine pastorale Ebene
 - Verbindliche Zusammenarbeit der Hauptamtlichen im pastoralen Dienst in großen Teams
 - Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen
 - Stärkung von Synodalität
 - Stärkung der Ökumene

- Klausurtagung des Allgemeinen Geistlichen Rates (AGR)
- Im Mai 2025 Bildung von fünf diözesanen Arbeitsgruppen:
 - AG Kirchenentwicklung
 - AG Übergeordnete Ebene und pastorales Personal
 - AG Pfarrliche Gremien
 - AG Verwaltung
 - AG Beratung und Begleitung
 - Koordination durch Steuerungsgruppe
- Weiterentwicklung des Konzeptentwurfs aufgrund der Rückmeldungen aus der ersten Beratungsphase und der Voten aus der Diözesanversammlung
- Veröffentlichung des überarbeiteten Entwurfs im Oktober 2025

Aktuell: Zweite Beratungsphase

- Beginn mit Diözesanversammlung 7./8. November 2025
- Beratungen in den verschiedenen Gremien und Ebenen bis Ende April 2026
- **Pfarreien** – Dekanate – Bistum



Heute: Beratungen des überarbeiteten Entwurfs

- Geistliche Unterbrechung
- Beratungen in Kleingruppen anhand folgender Leitfragen:
 - Was erkennen wir als hilfreich für unsere Praxis? Wo stimmen wir zu?
 - Was gefällt uns noch nicht? Welche bessere Ideen haben wir?
 - Wo haben wir noch Klärungsbedarf?
 - Was möchten wir noch rückmelden?
- Vorstellung der Ergebnisse aus den Kleingruppen
- Verständigung auf gemeinsame Rückmeldungen für die weiteren Beratungen auf Dekanatssebene
- Segen zur Nacht

Geistliche Unterbrechung



Wie können wir den Weg kennen?

(Joh 14, 5b)

Barmherziger Gott,

als Kirche von Speyer sind wir auf dem Weg durch die Zeit.

Schenke uns den Geist, der lebendig macht und uns mit Freude und Zuversicht erfüllt.

Lass uns die Zeichen der Zeit verstehen und uns mit ganzer Kraft für das Evangelium einsetzen.

Mache uns offen für das, was die Menschen bewegt,
für ihre Trauer und Angst, für ihre Freude und Hoffnung.

Schenke uns Entscheidung und Mut, heute Zeugen und Zeuginnen deines Sohnes Jesus Christus zu sein.

Du Gott des Lebens, steh deiner Kirche in dieser Zeit des Wandels bei.

Brich auf in unseren Herzen, dass wir deine Größe neu erkennen und deine Schöpfung dankbar bewahren.

Brich auf in unseren Taten, dass wir deine Liebe glaubwürdig bezeugen und deine Barmherzigkeit uns leitet.

Brich auch in unserer Kirche und hauche neues Leben ein:

Dass du wärmst, was kalt und hart geworden,
dass du löst, was in sich erstarrt ist,
dass du lenkst, was den Weg verfehlt.

In der Taufe hast du uns eine gemeinsame Würde und Berufung geschenkt.

Hilf uns, sie immer tiefer zu entdecken und zu entfalten.

Stärke unsere Einheit mit dem ganzen Volk,

mit unserem Papst und unserem Bischof, mit allen Priestern und Diakonen, mit den Ordenschristen
und mit allen Frauen und Männern, die zu einem Dienst in der Kirche bestellt sind.

Rufe viele junge Menschen in die Nachfolge deines Sohnes,

und gib uns Aufmerksamkeit und Wertschätzung für die Charismen, die du deiner Kirche schenkst.

Lass uns gemeinsam auf dein Wort und deine Verheißung hin den neuen Aufbruch wagen. Amen.

Beratungen in den Kleingruppen

- 7 Themenbereiche mit Hilfe der entsprechenden Handouts benennen
 - Kapitel 5: Die neuen pastoralen Räume
 - Kapitel 6: Die Pfarrei
 - Kapitel 7: Die Gemeinden
 - Kapitel 8: Weitere Formen der Vergemeinschaftung
 - Kapitel 9: Ökumene
 - Kapitel 10: Veränderung der Rollen und Arbeitsweisen
 - Kapitel 11: Verwaltung in der neuen Pfarrei
- Frage an alle: Zu welchem Kapitel möchte ich mich heute Abend engagieren?
 - Kleingruppen bilden (mindestens 3 Personen)
 - nicht alle Kapitel müssen bearbeitet werden
- Rückmeldebögen und Stifte für die einzelnen Kapitel an die entsprechenden Kleingruppen verteilen
 - Klärung in den Kleingruppen: Wer schreibt mit?
 - Zeit für die Kleingruppenarbeit: 40 Minuten

- Was erkennen wir als hilfreich für unsere Praxis?
Wo stimmen wir zu?
- Was gefällt uns noch nicht?
Welche bessere Idee haben wir?
- Wo haben wir noch Klärungsbedarf?
- Was möchten wir noch rückmelden?

Vorstellung der Ergebnisse aus den Kleingruppen im Plenum

- Rückfragen
- Ergänzungen

Verständigung über weitere Schritte

- Mit Blick auf die weiteren Beratungen im Dekanat:
Verständigen Sie sich auf max. 4 Kernaussagen pro Kapitel, die Ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Dekanatsrat einbringen sollen!
- Alle heute Abend gesammelten Rückmeldungen werden zusätzlich zeitnah an die Verantwortlichen des Bistums weitergegeben.
- Weitere Möglichkeit einer digitalen Rückmeldung über die Homepage des Bistums (per Mail oder per Fragebogen).

Segen zur Nacht

Diesen Tag, Herr, leg ich zurück in deine Hände, denn du gabst ihn mir.
Du, Gott, bist doch der Zeiten Ursprung und ihr Ende. Ich vertraue dir.



Segen zur Nacht

Am Ende unserer Beratungen, am Ende unserer Suche nach neuen, guten Wegen, am Ende eines langen Tages wollen wir noch einmal kurz anhalten: innehalten.

Wem bin ich heute alles begegnet?

Was habe ich alles heute erlebt?

Was bewegt mich noch?

Wofür möchte ich Danke sagen?

Für wen bzw. um was möchte ich bitten?

(Stille)



Gebet (Kehrvers kann auch gesungen werden)

- **Diesen Tag, Herr, leg ich zurück in deine Hände, denn du gabst ihn mir. Du, Gott, bist doch der Zeiten Ursprung und ihr Ende. Ich vertraue dir.**
- Alles Dunkle und Schwere, alles Frustrierende und alles Verhärtete legen wir in deine Hände.
Alle: **Diesen Tag, ...**
- Alles Helle, alles Frohe und Lebendige, alles Hoffnungsvolle legen wir in deine Hände.
Alle: **Diesen Tag, ...**
- Alle Ängste, alle Sorgen, alle Ohnmacht und alle verpasste Chancen legen wir in deine Hände.
Alle: **Diesen Tag, ...**
- Alle Bitten und Anliegen legen wir in deine Hände.
Alle: **Diesen Tag, ...**
- All unseren Dank legen wir in deine Hände.
Alle: **Diesen Tag, ...**

Uns so segne uns und alle, die uns am Herzen liegen,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.



Bildnachweise:

https://cdn.pixabay.com/photo/2024/11/27/20/39/ai-generated-9229169_640.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2021/02/21/13/51/threshold-6036413_640.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2016/12/22/22/07/christmas-background-1926414_960_720.jpg